

Delver Angler gegen Barrieren

Es ist vermutlich der erste barrierefreie Angelplatz an einem Fluss in Schleswig-Holstein – er ist dem Engagement der Mitglieder des ASV Delve-Schwiehhusen (Dithmarschen) zu verdanken. Und das, obwohl es im Verein nicht einmal einen Petrijünger mit Behinderung gibt. „Aber das war für uns gar nicht ausschlaggebend“, sagt der Vorsitzende Jens-Uwe Herzog. Die Idee war entstanden, als der Angelverein 2016 die Pachtstrecke von Fischer Voß übernehmen konnte. „Da hatten wir einen geeigneten Uferbereich, wo wir einen solchen Angelplatz einrichten konnten“, erklärt Herzog. Schnell war über LSFV-Vizepräsident Boie Lorenz ein Kontakt zu Sabine Hübner hergestellt – und die war sofort begeistert von dem Projekt.

Es wurden Vorgaben entwickelt, die zum Platz passten. Kernstück ist die gepflasterte Uferfläche und ein entsprechendes Geländer mit verschiedenen Höhen in 90, 75 und 60 Zentimetern. Das ist wichtig, damit nicht nur vernünftig



Direkt am Anleger vor dem Campingplatz in Delve entstand der barrierefreie Angelplatz an der Eider.



Alle packen an – auch Vorsitzender Jens-Uwe Herzog (l.) und Bauleiter Dieter Kurzke (r.). Fotos: Rother

die Angeln ausgebracht werden können, sondern dass auch die Fänge sicher angelandet werden können. „Es war super, dass wir Leute im Verein hatten, die Ahnung von der Materie haben. So konnten wir die Arbeiten in Eigenregie machen“, sagt der ASV-Vorsitzende. So wie Uwe Bruhn, der das stabile Geländer gebaut hat, und Dieter Kurzke, der die Gesamtbauleitung übernommen hat.

Aber die Angler hatten noch mehr Unterstützer. So waren der Fremdenverkehrsverein und der Campingplatzbetreiber mit im Boot – und die Gemeindevertretung hat spontan einen Zuschuss von 1500 Euro gewährt. „Unsere Bürgermeisterin Petra Elmenthaler sagte nur, sagt uns, was ihr braucht, wir versuchen es zu besorgen.“ Auch ihr Sohn stand sofort mit dem Bagger für grobe Arbeiten bereit. Der Dorfladen hat für die Verpflegung gesorgt. Und Landwirt Julian Thode war immer mittendrin, „obwohl er nicht einmal Vereinsmitglied ist“, freut sich Herzog.

Im Vorweg lag ein Angebot über 10.000 Euro vor, letztlich hat der Angelplatz Material im Wert von rund 3000 Euro gekostet – und das, weil alle mit angepackt haben. Jetzt interessiert den Vorsitzenden des ASV Delve-Schwiehhusen nur noch, wie der Platz nach der Eröffnung angenommen wird.

Sönke Rother